

Änderungsantrag 814**Ismail Ertug**

im Namen der S&D-Fraktion

Pavel Telička

im Namen der ALDE-Fraktion

Merja Kyllönen, Michèle Alliot-Marie, Pascal Arimont, Pilar Ayuso, Georges Bach, Bendt Bendtsen, Reimer Böge, Daniel Caspary, Pilar del Castillo Vera, Salvatore Cicu, Alberto Cirio, Birgit Collin-Langen, Lara Comi, Herbert Dorfmann, Christian Ehler, Frank Engel, Rosa Estaràs Ferragut, Francesc Gambús, Elisabetta Gardini, Jens Gieseke, Esteban González Pons, Luis de Grandes Pascual, Ingeborg Gräßle, Françoise Grossetête, Christophe Hansen, Monika Hohlmeier, Carlos Iturgaiz, Peter Jahr, Dieter-Lebrecht Koch, Eduard Kukan, Werner Langen, Giovanni La Via, Peter Liese, Antonio López-Istúriz White, Barbara Matera, Gabriel Mato, Alessandra Mussolini, Angelika Niebler, Luděk Niedermayer, Aldo Patriciello, Markus Pieper, Franck Proust, Dennis Radtke, Massimiliano Salini, Anne Sander, Sven Schulze, Andreas Schwab, Michaela Šojdrová, Ivan Štefanec, Pavel Svoboda, Axel Voss, Rainer Wieland, Tomáš Zdechovský

Bericht**A8-0206/2018****Merja Kyllönen**

Durchsetzungsanforderungen und spezifische Regeln für die Entsendung von Kraftfahrern im Straßenverkehrssektor

(COM(2017)0278 – C8-0170/2017 – 2017/0121(COD))

Vorschlag für eine Richtlinie**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 6 – Buchstabe b**

Richtlinie 2006/22/EG

Artikel 8 – Absatz 1a – Unterabsatz 1

*Vorschlag der Kommission**Geänderter Text*

1a. Die Mitgliedstaaten übermitteln die von anderen Mitgliedstaaten gemäß Absatz 1 Buchstabe b angeforderten Informationen in Fällen, die eine eingehende Prüfung oder Kontrollen auf dem Betriebsgelände der betroffenen Unternehmen erfordern, **binnen 25 Arbeitstagen ab Eingang des Ersuchens**. Die Mitgliedstaaten können eine kürzere Frist vereinbaren. In dringenden Fällen oder solchen, die nur eine Einsichtnahme in Register, z. B. in ein Risikoeinstufungssystem, erfordern, sind die angeforderten Informationen innerhalb von drei Arbeitstagen zu übermitteln.

1a. Die Mitgliedstaaten übermitteln die von anderen Mitgliedstaaten gemäß Absatz 1 Buchstabe b angeforderten Informationen **binnen zehn Arbeitstagen ab Eingang des Ersuchens**. In **hinreichend begründeten** Fällen, die eine eingehende Prüfung oder Kontrollen auf dem Betriebsgelände der betroffenen Unternehmen erfordern, **beträgt die Frist 20 Arbeitstage**. Die Mitgliedstaaten können eine kürzere Frist vereinbaren. In dringenden Fällen oder solchen, die nur eine Einsichtnahme in Register, z. B. in ein Risikoeinstufungssystem, erfordern, sind die angeforderten Informationen innerhalb von drei Arbeitstagen zu übermitteln.

Änderungsantrag 815**Ismail Ertug**

im Namen der S&D-Fraktion

Pavel Telička

im Namen der ALDE-Fraktion

Merja Kyllönen, Michèle Alliot-Marie, Pascal Arimont, Pilar Ayuso, Georges Bach, Bendt Bendtsen, Reimer Böge, Daniel Caspary, Pilar del Castillo Vera, Salvatore Cicu, Alberto Cirio, Birgit Collin-Langen, Lara Comi, Herbert Dorfmann, Christian Ehler, Frank Engel, Rosa Estaràs Ferragut, Francesc Gambús, Elisabetta Gardini, Jens Gieseke, Esteban González Pons, Luis de Grandes Pascual, Ingeborg Gräßle, Françoise Grossetête, Christophe Hansen, Monika Hohlmeier, Carlos Iturgaiz, Peter Jahr, Dieter-Lebrecht Koch, Eduard Kukan, Werner Langen, Giovanni La Via, Peter Liese, Antonio López-Istúriz White, Barbara Matera, Gabriel Mato, Alessandra Mussolini, Angelika Niebler, Luděk Niedermayer, Aldo Patriciello, Markus Pieper, Franck Proust, Dennis Radtke, Massimiliano Salini, Anne Sander, Sven Schulze, Andreas Schwab, Michaela Šojdrová, Ivan Štefanec, Pavel Svoboda, Axel Voss, Rainer Wieland, Tomáš Zdechovský

Bericht**A8-0206/2018****Merja Kyllönen**

Durchsetzungsanforderungen und spezifische Regeln für die Entsendung von Kraftfahrern im Straßenverkehrssektor

(COM(2017)0278 – C8-0170/2017 – 2017/0121(COD))

Vorschlag für eine Richtlinie**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 6 – Buchstabe b**

Richtlinie 2006/22/EG

Artikel 8 – Absatz 1a – Unterabsatz 2

*Vorschlag der Kommission**Geänderter Text*

Ist das Ersuchen nach Ansicht des ersuchten Mitgliedstaats unzureichend begründet, so teilt er dies dem ersuchenden Mitgliedstaat innerhalb von **10** Arbeitstagen mit. Der ersuchende Mitgliedstaat begründet das Ersuchen ausführlicher. Ist dies nicht möglich, kann der andere Mitgliedstaat das Ersuchen ablehnen.

Ist das Ersuchen nach Ansicht des ersuchten Mitgliedstaats unzureichend begründet, so teilt er dies dem ersuchenden Mitgliedstaat innerhalb von **fünf** Arbeitstagen mit. Der ersuchende Mitgliedstaat begründet das Ersuchen ausführlicher. Ist dies nicht möglich, kann der andere Mitgliedstaat das Ersuchen ablehnen.

Or. en

Änderungsantrag 816**Ismail Ertug**

im Namen der S&D-Fraktion

Pavel Telička

im Namen der ALDE-Fraktion

Merja Kyllönen, Michèle Alliot-Marie, Pascal Arimont, Pilar Ayuso, Georges Bach, Bendt Bendtsen, Reimer Böge, Daniel Caspary, Pilar del Castillo Vera, Salvatore Cicu, Alberto Cirio, Birgit Collin-Langen, Lara Comi, Herbert Dorfmann, Christian Ehler, Frank Engel, Rosa Estaràs Ferragut, Francesc Gambús, Elisabetta Gardini, Jens Gieseke, Esteban González Pons, Luis de Grandes Pascual, Ingeborg Gräßle, Françoise Grossetête, Christophe Hansen, Monika Hohlmeier, Carlos Iturgaiz, Peter Jahr, Dieter-Lebrecht Koch, Eduard Kukan, Werner Langen, Giovanni La Via, Peter Liese, Antonio López-Istúriz White, Barbara Matera, Gabriel Mato, Alessandra Mussolini, Angelika Niebler, Luděk Niedermayer, Aldo Patriciello, Markus Pieper, Franck Proust, Dennis Radtke, Massimiliano Salini, Anne Sander, Sven Schulze, Andreas Schwab, Michaela Šojdrová, Ivan Štefanec, Pavel Svoboda, Axel Voss, Rainer Wieland, Tomáš Zdechovský

Bericht**A8-0206/2018****Merja Kyllönen**

Durchsetzungsanforderungen und spezifische Regeln für die Entsendung von Kraftfahrern im Straßenverkehrssektor

(COM(2017)0278 – C8-0170/2017 – 2017/0121(COD))

Vorschlag für eine Richtlinie**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 6 – Buchstabe b**

Richtlinie 2006/22/EG

Artikel 8 – Absatz 1a – Unterabsatz 3a

*Vorschlag der Kommission**Geänderter Text*

Ist es schwierig oder unmöglich, einem Auskunftsersuchen nachzukommen oder Kontrollen und Untersuchungen durchzuführen, so teilt der **betreffende** Mitgliedstaat dies dem ersuchenden Mitgliedstaat innerhalb von **10** Arbeitstagen und **Angabe von Gründen mit**. Die betreffenden Mitgliedstaaten erörtern die Angelegenheit, um eine Lösung für aufgetretene Schwierigkeiten zu finden.

Ist es schwierig oder unmöglich, einem Auskunftsersuchen nachzukommen oder Kontrollen und Untersuchungen durchzuführen, so teilt der **ersuchte** Mitgliedstaat dies dem ersuchenden Mitgliedstaat innerhalb von **fünf** Arbeitstagen **mit** und **erläutert und rechtfertigt gebührend die Schwierigkeit oder Unmöglichkeit, die entsprechenden Informationen bereitzustellen**. Die betreffenden Mitgliedstaaten erörtern die Angelegenheit, um eine Lösung für aufgetretene Schwierigkeiten zu finden.

Or. en

Änderungsantrag 817**Ismail Ertug**

im Namen der S&D-Fraktion

Pavel Telička

im Namen der ALDE-Fraktion

Merja Kyllönen, Michèle Alliot-Marie, Pascal Arimont, Pilar Ayuso, Georges Bach, Bendt Bendtsen, Reimer Böge, Daniel Caspary, Pilar del Castillo Vera, Salvatore Cicu, Alberto Cirio, Birgit Collin-Langen, Lara Comi, Herbert Dorfmann, Christian Ehler, Frank Engel, Rosa Estaràs Ferragut, Francesc Gambús, Elisabetta Gardini, Jens Gieseke, Esteban González Pons, Luis de Grandes Pascual, Ingeborg Gräßle, Françoise Grossetête, Christophe Hansen, Monika Hohlmeier, Carlos Iturgaiz, Peter Jahr, Dieter-Lebrecht Koch, Eduard Kukan, Werner Langen, Giovanni La Via, Peter Liese, Antonio López-Istúriz White, Barbara Matera, Gabriel Mato, Alessandra Mussolini, Angelika Niebler, Luděk Niedermayer, Aldo Patriciello, Markus Pieper, Franck Proust, Dennis Radtke, Massimiliano Salini, Anne Sander, Sven Schulze, Andreas Schwab, Michaela Šojdrová, Ivan Štefanec, Pavel Svoboda, Axel Voss, Rainer Wieland, Tomáš Zdechovský

Bericht**A8-0206/2018****Merja Kyllönen**

Durchsetzungsanforderungen und spezifische Regeln für die Entsendung von Kraftfahrern im Straßenverkehrssektor

(COM(2017)0278 – C8-0170/2017 – 2017/0121(COD))

Vorschlag für eine Richtlinie**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 6 – Buchstabe b**

Richtlinie 2006/22/EG

Artikel 8 – Absatz 1a – Unterabsatz 4 (neu)

*Vorschlag der Kommission**Geänderter Text*

Erlangt die Kommission Kenntnis davon, dass es beim Informationsaustausch beständige Probleme gibt oder dass ein Mitgliedstaat die Übermittlung von Informationen dauerhaft verweigert, kann sie alle erforderlichen Abhilfemaßnahmen ergreifen, etwa indem sie erforderlichenfalls die Angelegenheit untersucht und schließlich Sanktionen gegen den Mitgliedstaat verhängt.

Or. en

Änderungsantrag 818**Ismail Ertug**

im Namen der S&D-Fraktion

Pavel Telička

im Namen der ALDE-Fraktion

Merja Kyllönen, Michèle Alliot-Marie, Pascal Arimont, Pilar Ayuso, Georges Bach, Bendt Bendtsen, Reimer Böge, Daniel Caspary, Pilar del Castillo Vera, Salvatore Cicu, Alberto Cirio, Birgit Collin-Langen, Lara Comi, Herbert Dorfmann, Christian Ehler, Frank Engel, Rosa Estaràs Ferragut, Francesc Gambús, Elisabetta Gardini, Jens Gieseke, Esteban González Pons, Luis de Grandes Pascual, Ingeborg Gräßle, Françoise Grossetête, Christophe Hansen, Monika Hohlmeier, Carlos Iturgaiz, Peter Jahr, Dieter-Lebrecht Koch, Eduard Kukan, Werner Langen, Giovanni La Via, Peter Liese, Antonio López-Istúriz White, Barbara Matera, Gabriel Mato, Alessandra Mussolini, Angelika Niebler, Luděk Niedermayer, Aldo Patriciello, Markus Pieper, Franck Proust, Dennis Radtke, Massimiliano Salini, Anne Sander, Sven Schulze, Andreas Schwab, Michaela Šojdrová, Ivan Štefanec, Pavel Svoboda, Axel Voss, Rainer Wieland, Tomáš Zdechovský

Bericht**A8-0206/2018****Merja Kyllönen**

Durchsetzungsanforderungen und spezifische Regeln für die Entsendung von Kraftfahrern im Straßenverkehrssektor

(COM(2017)0278 – C8-0170/2017 – 2017/0121(COD))

Vorschlag für eine Richtlinie**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 6 – Buchstabe b a (neu)**

Richtlinie 2006/22/EG

Artikel 8 – Absatz 2

*Derzeitiger Wortlaut**Geänderter Text*

2. Die Mitgliedstaaten streben die Einrichtung von Systemen für den elektronischen Informationsaustausch an. Die Kommission legt nach dem in Artikel 12 Absatz 2 genannten Verfahren eine gemeinsame Verfahrensweise für den effizienten Informationsaustausch fest.

(ba) Absatz 2 erhält folgende Fassung:

2. Abweichend von Artikel 21 der Richtlinie 2014/67/EU erfolgt der Informationsaustausch zwischen den zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten gemäß den Absätzen 1 und 1a dieses Artikels über das mit der Verordnung (EU) Nr. 1024/2012 eingerichtete Binnenmarkt-Informationssystem (IMI). Die zuständigen Behörden der Mitgliedstaaten haben mithilfe des in Artikel 16 der Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 genannten europäischen Registers der Kraftverkehrsunternehmen (ERRU) unmittelbaren Zugang in Echtzeit zu den in den einzelstaatlichen

*elektronischen Registern enthaltenen
Daten.*

Or. en

Änderungsantrag 819**Ismail Ertug**

im Namen der S&D-Fraktion

Pavel Telička

im Namen der ALDE-Fraktion

Merja Kyllönen, Michèle Alliot-Marie, Pascal Arimont, Pilar Ayuso, Georges Bach, Bendt Bendtsen, Reimer Böge, Daniel Caspary, Pilar del Castillo Vera, Salvatore Cicu, Alberto Cirio, Birgit Collin-Langen, Lara Comi, Herbert Dorfmann, Christian Ehler, Frank Engel, Rosa Estaràs Ferragut, Francesc Gambús, Elisabetta Gardini, Jens Gieseke, Esteban González Pons, Luis de Grandes Pascual, Ingeborg Gräßle, Françoise Grossetête, Christophe Hansen, Monika Hohlmeier, Carlos Iturgaiz, Peter Jahr, Dieter-Lebrecht Koch, Eduard Kukan, Werner Langen, Giovanni La Via, Peter Liese, Antonio López-Istúriz White, Barbara Matera, Gabriel Mato, Alessandra Mussolini, Angelika Niebler, Luděk Niedermayer, Aldo Patriciello, Markus Pieper, Franck Proust, Dennis Radtke, Massimiliano Salini, Anne Sander, Sven Schulze, Andreas Schwab, Michaela Šojdrová, Ivan Štefanec, Pavel Svoboda, Axel Voss, Rainer Wieland, Tomáš Zdechovský

Bericht**A8-0206/2018****Merja Kyllönen**

Durchsetzungsanforderungen und spezifische Regeln für die Entsendung von Kraftfahrern im Straßenverkehrssektor

(COM(2017)0278 – C8-0170/2017 – 2017/0121(COD))

Vorschlag für eine Richtlinie**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 6 – Buchstabe b b (neu)**

Richtlinie 2006/22/EG

Artikel 8 – Absatz 2a

*Vorschlag der Kommission**Geänderter Text*

(bb) In Artikel 8 wird folgender Absatz angefügt:

„2a. Die Kommission entwickelt eine für alle EU-Mitgliedstaaten gemeinsame elektronische Anwendung, mit der die Prüfer, die die Straßenkontrollen und die Kontrollen auf dem Betriebsgelände vornehmen, bis spätestens 2020 über unmittelbaren Zugang in Echtzeit zum ERRU und zum IMI verfügen. Diese Anwendung wird im Rahmen eines Pilotprojekts entwickelt.“

Or. en

Änderungsantrag 820**Ismail Ertug**

im Namen der S&D-Fraktion

Pavel Telička

im Namen der ALDE-Fraktion

Merja Kyllönen, Michèle Alliot-Marie, Pascal Arimont, Pilar Ayuso, Georges Bach, Bendt Bendtsen, Reimer Böge, Daniel Caspary, Pilar del Castillo Vera, Salvatore Cicu, Alberto Cirio, Birgit Collin-Langen, Lara Comi, Herbert Dorfmann, Christian Ehler, Frank Engel, Rosa Estaràs Ferragut, Francesc Gambús, Elisabetta Gardini, Jens Gieseke, Esteban González Pons, Luis de Grandes Pascual, Ingeborg Gräßle, Françoise Grossetête, Christophe Hansen, Monika Hohlmeier, Carlos Iturgaiz, Peter Jahr, Dieter-Lebrecht Koch, Eduard Kukan, Werner Langen, Giovanni La Via, Peter Liese, Antonio López-Istúriz White, Barbara Matera, Gabriel Mato, Alessandra Mussolini, Angelika Niebler, Luděk Niedermayer, Aldo Patriciello, Markus Pieper, Franck Proust, Dennis Radtke, Massimiliano Salini, Anne Sander, Sven Schulze, Andreas Schwab, Michaela Šojdrová, Ivan Štefanec, Pavel Svoboda, Axel Voss, Rainer Wieland, Tomáš Zdechovský

Bericht**A8-0206/2018****Merja Kyllönen**

Durchsetzungsanforderungen und spezifische Regeln für die Entsendung von Kraftfahrern im Straßenverkehrssektor

(COM(2017)0278 – C8-0170/2017 – 2017/0121(COD))

Vorschlag für eine Richtlinie**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 7 – Buchstabe a**

Richtlinie 2006/22/EG

Artikel 9 – Absatz 1 – Unterabsatz 2

*Vorschlag der Kommission**Geänderter Text*

Die Kommission legt mittels Durchführungsrechtsakten eine gemeinsame Formel für die Risikoeinstufung von Unternehmen **fest**, die die Anzahl, Schwere und Häufigkeit von Verstößen, die Ergebnisse von Kontrollen, bei denen keine Verstöße festgestellt wurden, sowie die Tatsache berücksichtigt, ob das Straßenverkehrsunternehmen in **allen** seinen Fahrzeugen einen intelligenten Fahrtenschreiber gemäß Kapitel II der Verordnung (EU) Nr. 165/2014 einsetzt. **Diese Durchführungsrechtsakte werden nach dem in Artikel 12 Absatz 2 genannten Prüfverfahren erlassen.**

Der Kommission wird die Befugnis übertragen, gemäß Artikel 15a delegierte Rechtsakte zur Festlegung einer gemeinsamen Formel für die Risikoeinstufung von Unternehmen **zu erlassen**, die die Anzahl, Schwere und Häufigkeit von Verstößen, die Ergebnisse von Kontrollen, bei denen keine Verstöße festgestellt wurden, sowie die Tatsache berücksichtigt, ob das Straßenverkehrsunternehmen in seinen Fahrzeugen einen intelligenten Fahrtenschreiber gemäß Kapitel II der Verordnung (EU) Nr. 165/2014 einsetzt.

Änderungsantrag 821**Ismail Ertug**

im Namen der S&D-Fraktion

Pavel Telička

im Namen der ALDE-Fraktion

Merja Kyllönen, Michèle Alliot-Marie, Pascal Arimont, Pilar Ayuso, Georges Bach, Bendt Bendtsen, Reimer Böge, Daniel Caspary, Pilar del Castillo Vera, Salvatore Cicu, Alberto Cirio, Birgit Collin-Langen, Lara Comi, Herbert Dorfmann, Christian Ehler, Frank Engel, Rosa Estaràs Ferragut, Francesc Gambús, Elisabetta Gardini, Jens Gieseke, Esteban González Pons, Luis de Grandes Pascual, Ingeborg Gräßle, Françoise Grossetête, Christophe Hansen, Monika Hohlmeier, Carlos Iturgaiz, Peter Jahr, Dieter-Lebrecht Koch, Eduard Kukan, Werner Langen, Giovanni La Via, Peter Liese, Antonio López-Istúriz White, Barbara Matera, Gabriel Mato, Alessandra Mussolini, Angelika Niebler, Luděk Niedermayer, Aldo Patriciello, Markus Pieper, Franck Proust, Dennis Radtke, Massimiliano Salini, Anne Sander, Sven Schulze, Andreas Schwab, Michaela Šojdrová, Ivan Štefanec, Pavel Svoboda, Axel Voss, Rainer Wieland, Tomáš Zdechovský

Bericht**A8-0206/2018****Merja Kyllönen**

Durchsetzungsanforderungen und spezifische Regeln für die Entsendung von Kraftfahrern im Straßenverkehrssektor

(COM(2017)0278 – C8-0170/2017 – 2017/0121(COD))

Vorschlag für eine Richtlinie**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 7 – Buchstabe b a (neu)**

Richtlinie 2006/22/EG

Artikel 9 – Absatz 3 – Unterabsatz 1

*Derzeitiger Wortlaut**Geänderter Text****(ba) Absatz 3 Unterabsatz 1 erhält folgende Fassung:***

3. Eine erste Liste von Verstößen gegen die Verordnungen (*EWG*) Nr. **3820/85** und (*EWG*) Nr. **3821/85** ist in Anhang III enthalten.

3. Eine erste Liste von Verstößen gegen die Verordnungen (*EG*) Nr. **561/2006** und (*EU*) Nr. **165/2014** ist in Anhang III enthalten.

Or. en

Änderungsantrag 822**Ismail Ertug**

im Namen der S&D-Fraktion

Pavel Telička

im Namen der ALDE-Fraktion

Merja Kyllönen, Michèle Alliot-Marie, Pascal Arimont, Pilar Ayuso, Georges Bach, Bendt Bendtsen, Reimer Böge, Daniel Caspary, Pilar del Castillo Vera, Salvatore Cicu, Alberto Cirio, Birgit Collin-Langen, Lara Comi, Herbert Dorfmann, Christian Ehler, Frank Engel, Rosa Estaràs Ferragut, Francesc Gambús, Elisabetta Gardini, Jens Gieseke, Esteban González Pons, Luis de Grandes Pascual, Ingeborg Gräßle, Françoise Grossetête, Christophe Hansen, Monika Hohlmeier, Carlos Iturgaiz, Peter Jahr, Dieter-Lebrecht Koch, Eduard Kukan, Werner Langen, Giovanni La Via, Peter Liese, Antonio López-Istúriz White, Barbara Matera, Gabriel Mato, Alessandra Mussolini, Angelika Niebler, Luděk Niedermayer, Aldo Patriciello, Markus Pieper, Franck Proust, Dennis Radtke, Massimiliano Salini, Anne Sander, Sven Schulze, Andreas Schwab, Michaela Šojdrová, Ivan Štefanec, Pavel Svoboda, Axel Voss, Rainer Wieland, Tomáš Zdechovský

Bericht**A8-0206/2018****Merja Kyllönen**

Durchsetzungsanforderungen und spezifische Regeln für die Entsendung von Kraftfahrern im Straßenverkehrssektor

(COM(2017)0278 – C8-0170/2017 – 2017/0121(COD))

Vorschlag für eine Richtlinie**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 7 – Buchstabe b b (neu)**

Richtlinie 2006/22/EG

Artikel 9 – Absatz 3 – Unterabsatz 2

*Derzeitiger Wortlaut**Geänderter Text*

(bb) Absatz 3 Unterabsatz 2 erhält folgende Fassung:

Die Kommission kann gegebenenfalls nach dem in Artikel 12 Absatz 2 genannten Verfahren im Hinblick auf die Erstellung von Leitlinien zur Gewichtung von Verstößen gegen die Verordnungen (EWG) Nr. 3820/85 und (EWG) Nr. 3821/85 **Initiativen ergreifen**, um Leitlinien über ein gemeinsames Spektrum von Verstößen aufzustellen, welche gemäß ihrer Schwere in Kategorien aufgeteilt sind.

„Der Kommission wird im Hinblick auf die Erstellung von Leitlinien zur Gewichtung von Verstößen gegen die Verordnungen (EG) Nr. 561/2006 und (EU) Nr. 165/2014 **die Befugnis übertragen, gemäß Artikel 15a delegierte Rechtsakte zur Änderung von Anhang III zu erlassen**, um Leitlinien über ein gemeinsames Spektrum von Verstößen aufzustellen, welche gemäß ihrer Schwere in Kategorien aufgeteilt sind.“;

Or. en

Änderungsantrag 823**Ismail Ertug**

im Namen der S&D-Fraktion

Pavel Telička

im Namen der ALDE-Fraktion

Merja Kyllönen, Michèle Alliot-Marie, Pascal Arimont, Pilar Ayuso, Georges Bach, Bendt Bendtsen, Reimer Böge, Daniel Caspary, Pilar del Castillo Vera, Salvatore Cicu, Alberto Cirio, Birgit Collin-Langen, Lara Comi, Herbert Dorfmann, Christian Ehler, Frank Engel, Rosa Estaràs Ferragut, Francesc Gambús, Elisabetta Gardini, Jens Gieseke, Esteban González Pons, Luis de Grandes Pascual, Ingeborg Gräßle, Françoise Grossetête, Christophe Hansen, Monika Hohlmeier, Carlos Iturgaiz, Peter Jahr, Dieter-Lebrecht Koch, Eduard Kukan, Werner Langen, Giovanni La Via, Peter Liese, Antonio López-Istúriz White, Barbara Matera, Gabriel Mato, Alessandra Mussolini, Angelika Niebler, Luděk Niedermayer, Aldo Patriciello, Markus Pieper, Franck Proust, Dennis Radtke, Massimiliano Salini, Anne Sander, Sven Schulze, Andreas Schwab, Michaela Šojdrová, Ivan Štefanec, Pavel Svoboda, Axel Voss, Rainer Wieland, Tomáš Zdechovský

Bericht**A8-0206/2018****Merja Kyllönen**

Durchsetzungsanforderungen und spezifische Regeln für die Entsendung von Kraftfahrern im Straßenverkehrssektor

(COM(2017)0278 – C8-0170/2017 – 2017/0121(COD))

Vorschlag für eine Richtlinie**Artikel 1 – Absatz 1 – Nummer 7 – Buchstabe b c (neu)**

Richtlinie 2006/22/EG

Artikel 9 – Absatz 3 – Unterabsatz 3

*Vorschlag der Kommission**Geänderter Text****(bc) Absatz 3 Unterabsatz 3 erhält folgende Fassung:***

In die Kategorie der schwerwiegendsten Verstöße sollten diejenigen aufgenommen werden, bei denen die Nichteinhaltung der einschlägigen Bestimmungen der Verordnungen (**EWG**) Nr. **3820/85** und (**EWG**) Nr. **3821/85** das hohe Risiko in sich birgt, dass es zu Todesfällen oder schweren Körpverletzungen kommt.

„In die Kategorie der schwerwiegendsten Verstöße sollten diejenigen aufgenommen werden, bei denen die Nichteinhaltung der einschlägigen Bestimmungen der Verordnungen (**EG**) Nr. **561/2006** und (**EU**) Nr. **165/2014** das hohe Risiko in sich birgt, dass es zu Todesfällen oder schweren Körpverletzungen kommt.“;

Or. en